

Schulordnung der Schule Neuenhof (Information für Eltern)

Ob wir an der Schule Neuenhof ein gutes Betriebsklima haben, hängt von allen Menschen ab, die hier zusammenleben. Deshalb gehen wir sorgfältig um mit Menschen, Material und Mobiliar und es ist selbstverständlich, dass weder Gewalt, noch Alkohol oder Drogen toleriert werden.

Ordnungs- ABC

1.	Absenzen	Entschuldigen Sie Ihr Kind per Klapp, wenn es die Schule nicht besuchen kann und geben Sie die Dauer an. Dies gilt auch für einzelne Lektionen,
2.	Elterntaxi	Verzichten Sie auf Elterntaxis und lassen Sie Ihr Kind den Schulweg wenn immer möglich selbstständig machen. Die Schule haftet nicht bei Vorfällen oder Unfällen im Zusammenhang mit Elterntaxis.
3.	Fahrzeugähnliche Geräte Rollschuhe Kickboard Trottinett Fahrrad Motorrad etc.	Es stehen diverse Unterstände zur Verfügung. Die Schule haftet nicht für beschädigte oder gestohlene Fahrzeuge/Geräte.
		Während der Pausen und bei dichter Personenmenge auf dem Schulareal ist das Fahren mit Velos, Trottinetts etc. verboten.
		Fahrzeugähnliche Geräte werden nicht ins Schulhaus/Klassenzimmer mitgenommen.
		Die Schule übernimmt keine Haftung für mitgebrachte Trottinetts, Rollschuhe, etc.
		Es wird empfohlen, bis Ende der 3. Klasse Primarschule zu Fuss in die Schule zu kommen
4.	Haftung	Die Schule haftet nicht für verlorene oder gestohlene Gegenstände. Wir bitten daher, dem Kind keine wertvollen Dinge in die Schule mitzugeben.
		Die Eltern haften bei der Beschädigung von Gegenständen oder Infrastruktur (Z.B. WC Anlage, Tische, Stühle, etc.)
		Die Eltern haften bei Verlust oder Beschädigung von Lehrmitteln, Bibliothekbüchern oder Geräten (Informatik).
5.	Hausaufgaben Schulaufgaben	Schüler/innen sollten die Aufgaben zu Hause selbstständig machen. Prüfungen dürfen nicht auf Hausaufgaben aufbauen, das Lernen und Üben zu Hause kann jedoch unterstützend sein.
6.	Handy	Das Handy ist in den Schulräumen nicht sichtbar und nicht hörbar. Bei Verstössen wird das Handy eingezogen und bei der Lehrperson bis zum Unterrichtschluss deponiert. Es liegt in der Verantwortung der Schüler/innen, das Handy nach Unterrichtschluss abzuholen
		Die Benutzung des Handys während des Unterrichtes ist nur in Ausnahmefällen und Absprache mit der Lehrperson erlaubt.
7.	Kleidung	Die Kleidung ist angemessen und zweckmässig. Mützen und Kapuzen werden im Unterricht nicht getragen. Es besteht eine Kleiderempfehlung für ältere Schüler/innen.

8.	Medien und Informatik	Eltern von Schüler/innen, welche ein persönliches Arbeitsgerät bekommen, erhalten entsprechende Dokumente betreff Erhalts und Haftung. Mit ihrer Unterschrift bestätigen sie den Erhalt des Geräts (inklusive Zubehör) und die Haftungsbedingungen.
9.	Pause	Es ist nicht erlaubt, das Pausenareal während der Pause zu verlassen. Alle Schüler/innen halten sich während der grossen Pausen im Freien auf. Die Bibliothek ist kein Aufenthaltsraum.
10	Persönlichkeitsschutz	Film- Bild- und Tonaufnahmen von Personen, die hierzu nicht ihr Einverständnis gegeben haben, sind verboten. Diskriminierung und Gewalt sind verboten und werden sanktioniert.
11	Schulhaus	In den Schulhäusern (Zimmer und Gänge) sind Ballspiele und das Werfen von Gegenständen jeglicher Art verboten. Essen und Trinken ist in den Gängen nicht erlaubt. Im Schulzimmer ist dies in Verantwortung der Lehrperson. Kaugummis sind im Schulhaus verboten. Während der Unterrichtszeiten verhalten sich die Schüler/innen in den Gängen so, dass der Unterricht nicht gestört wird. Die kleine Pause dient als Verschnaufpause, überbordendes Verhalten (Schreien, rempeln, etc.) wird nicht toleriert.
12	Schulweg	Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern. Der Schulweg soll, wenn immer möglich ohne motorisierte Fahrzeuge bewältigt werden.
13	Suchtmittel	Der Konsum von Suchtmitteln (Zigaretten, E Zigaretten, Drogen, Alkohol) während der Unterrichtszeiten ist verboten und wird geahndet.
14	Unterrichtszeiten	Ausserhalb der Unterrichtszeiten halten sich keine Schüler/innen in den Schulhäusern auf, ausser es ist mit der Lehrperson so abgesprochen.
15	Urlaub	Die erforderlichen Dokumente für ein Urlaubsgesuch befinden sich auf der Homepage unter dem Titel „Dokumente“. Für religiöse Feiertage (z.B. Bairam) muss ein Tagesurlaub beantragt werden.
16	Verbotene Gegenstände	Messer, Pfefferspray, Schreckschusspistolen, Attrappen von Schusswaffen, Wasserpistolen etc. sind verboten. Sie werden bei Bedarf eingezogen und nach Unterrichtschluss zurückgegeben.
17	WC Benutzung	Die WCs können nicht überwacht werden. Falls die WC Anlagen mutwillig beschädigt oder verunreinigt werden, ohne dass sich jemand dazu bekennt, werden die WCs bei Bedarf temporär gesperrt.

Wir danken für Ihre Unterstützung!